

Wie ein donnernder Güterzug fuhr das NASCAR Feld auf die Start- und Zielgerade des Hockenheimring zu. Die Autos fuhren dicht an dicht, sich teils schon berührend an Front und Heck hintereinander auf die Startlinie zu, um mit dem aufleuchten der grünen Ampel Vollgas zu geben und das Rennen unter dem Donner von dreißig V8 Motoren der NASCAR Rennwagen das Rennen zu starten.

Das Rennen der NASCAR Whelen Euro Series in Hockenheim wird mit einem fahrenden Start, auch fliegender Start genannt, gestartet dabei fahren die Autos in zwei Reihen hintereinander auf die Startampel zu.

NASCAR ist die Abkürzung für „ National Association for Stock Car Auto Racing “. Die Rennwagen kommen ursprünglich aus den USA und fahren seit 2009 auch in Europa. Bei der NASCAR Whelen Euro Series fahren sogenannte Stockcars, ähnlich wie die Tourenwagen, also seriennahe Rennfahrzeuge. Die NASCAR fahren bewusst ohne elektronische Hilfen und einem Antriebskonzept mit 5,7 Liter V8 Motor und Heckantrieb wie in den 1970 Jahren.

An einem Rennwochenende werden dem Zuschauer insgesamt vier Rennen geboten. Davon werden zwei Rennen in der Klasse Elite 1 und zwei in der Klasse Elite 2 gestartet. Dabei teilen sich zwei Fahrer ein Auto, darunter finden sich bekannte Fahrer, wie zum Beispiel Karl Geiger (Geiger Cars) bis hin zu Jaques Villeneuve einem ehemaligen Formel 1 Fahrer.

Die Serie wird europaweit ausgetragen und macht einmal im Jahr in Hockenheim zum American Fan Fest in Hockenheim halt.

Jörg Bensemann, Organisationsleiter und Präsident des Badischen Motorsport Club e.V. Hockenheim im DMV (Deutscher Motorsport Verband) hat die NASCAR Whelen Euro Series nach Hockenheim geholt. Im Rahmen der Veranstaltung American Fan Fest findet der Lauf der europäischen NASCAR Series schon zum dritten Mal in Hockenheim statt.

Die Ergebnisse der Rennen finden Sie hier.

Beim American Fan Fest wird tatsächlich für alle Altersklassen etwas geboten.

Im Kids Club des Hockenheimringes kommen die Kleinen voll auf Ihre Kosten. Die Kinder und Jugendlichen finden dort vom Bull Reiten bis zum Basteln betreute Unterhaltung.

Durch den Besuch aus der weit weit entfernten Star Wars Galaxy, durch die 501st German Garrison, staunen nicht nur die Kinder, sondern auch die Erwachsene. Wenn die Damen und Herren der 501st in Ihren Star Wars Kostümen im Fahrerlager patrouillierten waren sie auch immer ein beliebtes Fotomotiv für Groß und Klein.

Für ganz mutige und richtige Fans bestand die Möglichkeit ein paar Runden auf dem Beifahrersitz oder sogar selbst mit einem NASCAR über den Ring zu fahren.

Aber auch die spannenden Rahmenrennen wie der Renault Clio Cup boten Racing pur.

Ein tolles Bild bescherten die South Side Cruisers (www.south-side-cruiseres.club), ein Automobil Club für US Cars mit unzähligen Autos im Korso um den Hockenheimring. Dabei waren Darth Vader und seine Star Wars Truppen auf den Ladeflächen der US Trucks zu sehen. Aber auch alle Teilnehmer des Fanfest hatten die Möglichkeit an dem Korso auf dem Hockenheimring teilzunehmen.

Wer sich gerne Andenken von diesem tollen Event mitnehmen wollte, der hatte dort eine große Auswahl an Fan-Artikeln wie Modellautos, Fankleidung und vieles mehr.

Auch hungrig musste man an diesem Wochenende nicht bleiben, denn an fast jeder Ecke gab es leckere amerikanische Spezialitäten ohne lange anzustehen zu müssen.

Wenn man zu Gast beim American Fan Fest auf dem Hockenheimring 2019 war konnte man mit eigenen Augen sehen, dass diese Veranstaltung ein Fest für die ganze Familie ist. Das konnte man auch an den stetig steigenden Besucherzahlen sehen, dass die Bekanntheit und die Beliebtheit der Veranstaltung weiter steigt.

Nirgendwo sonst an Rennstecken sieht man so viele glückliche Gesichter von Groß und Klein an einem Wochenende.

TEXT: Chris Sass